

Förderprogramme für die Energieberatung

für Unternehmen der Außer-Haus-Gastronomie

In dieser Liste führen wir Förderprogramme für die Energieberatung in der Außer-Haus-Gastronomie auf. Unsere Angaben basieren auf den Angaben von:

- <https://www.energynet.de/2016/08/29/uebersicht-foerderung-energieeffizienz-unternehmen/?cn-reloaded=1>
- <https://www.effizienznetzwerke.org/arbeitshilfen/foerdermoeglichkeiten/>

Zusätzlich finden Sie eine ausführliche Übersicht für Förderprogramme in der „[Übersicht Förderprogramme Energieeffizient im Gewerbe](#)“. Diese Liste gilt branchenübergreifend, deutschlandweit und bezieht sich auf das Heizen.

	Gegenstand der Förderung	Antragsberechtigt	Fördersummen
<u>Energieaudit DIN EN 16247</u>	Im Rahmen dieses Moduls werden Energieaudits gefördert, die den wesentlichen Anforderungen an ein Energieaudit im Sinne von § 8a des Gesetzes über Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G) und insbesondere den Anforderungen der DIN EN 16247 entsprechen.	Kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und des sonstigen Dienstleistungsgewerbes sowie Angehörige der Freien Berufe mit Sitz und Geschäftsbetrieb in Deutschland, die weniger als 250 Personen beschäftigen und einen Jahresumsatz von nicht mehr als 50 Millionen Euro oder eine Jahresbilanzsumme von nicht mehr als 43 Millionen Euro haben.	Förderung 80 % des förderfähigen Beratungshonorars: <ul style="list-style-type: none"> - Jährliche Energiekosten > 10.000 Euro (netto): max. 6.000 Euro. - jährlichen Energiekosten <= 10.000 Euro (netto) maximal 1.200 Euro.
<u>Energieberatung DIN V 18599</u>	Energieberatungen für Nichtwohngebäude im Bestand und im Neubau, die es ermöglichen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien in den Planungs- und Entscheidungsprozess einzubeziehen und damit die Effizienzpotentiale zum individuell günstigsten Zeitpunkt auszuschöpfen. Entwicklung eines energetisches Sanierungskonzept wird gefördert	s.o.	Die Förderhöhe beträgt 80 % des förderfähigen Beratungshonorars Nettogrundfläche: <ul style="list-style-type: none"> - kleiner 200 m²: maximal 1.700 Euro; - 200 m² bis 500 m²: maximal 5.000 Euro; - mehr als 500 m²: maximal 8.000 Euro.

<u>Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)</u>	<p>Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen (BEG EM) sind folgende Einzelmaßnahmen in Bestandsgebäuden für Wohngebäude und Nichtwohngebäude förderfähig: u. a. Anlagentechnik (außer Heizung) → das könnten auch Küchengeräte sein</p>	<p>Unternehmen, einschließlich Einzelunternehmer und kommunale Unternehmen</p>	
<u>MSR, Sensorik und Energiemanagement-Software</u>	<p>Gefördert werden im Rahmen von Modul 3 u.a. Soft- und Hardware im Zusammenhang mit der Einrichtung oder Anwendung eines Energie- oder Umweltmanagementsystems.</p>	<p>Nicht angegeben</p>	<p>Die maximale Förderung beträgt 10 Millionen Euro pro Investitionsvorhaben bei einer Förderquote von bis zu 40 Prozent der förderfähigen Investitionskosten.</p>
<u>KfW-Energieeffizienzprogramm – Produktionsanlagen/-prozesse</u>	<p>Für Neuinvestitionen und Modernisierungen im In- und Ausland z.B.: Modernisierungsinvestitionen, die zu einer spezifischen Endenergieeinsparung von mindestens 10 %, gemessen am Durchschnittsverbrauch der letzten 3 Jahre, führen. Bei Neuinvestitionen ist die Energieeinsparung gegenüber dem Branchendurchschnitt maßgeblich</p>	<p>u. a. für In- und ausländische Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, die sich mehrheitlich in Privatbesitz befinden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Förderkredit ab 1,03 % effektivem Jahreszins - Bis zu 25 Mio. Euro Kreditbetrag

<p><u>KfW- Energieeffizienz-prog ramm – Energieeffizient Bauen und Sanieren</u></p>	<p>Einzelmaßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wärmedämmung - Fenster, Vorhangfassaden, Außentüren und Tore - Sommerlicher Wärmeschutz - Lüftung und Klima inkl. Wärme- und Kälterück-gewinnung, Abwärmenutzung - Nah- oder Fernwärme - Wärme-/Kälteverteilung und -speicherung - Wärme-/ Kälteerzeugung durch Strahlungs-heizungen, Warmluft-Erzeuger und wärmegeführte Kraft-Wärme-beziehungsweise Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungsanlagen - Beleuchtung - Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Gebäudeautomation 	<p>In- und ausländische Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, die sich mehrheitlich in Privatbesitz befinden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Förderkredit in der Regel bis zu 25 Mio. Euro pro Vorhaben - bis zu 100 % Ihrer Investitionskosten - 100 % des Kredit-betrages werden ausgezahlt.
---	--	---	---

<p>Förderung der Energie- und Materialeinsparung in Unternehmen (L-Bank)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Investitionen zur Energieeinsparung bei Maschinen, Anlagen und Prozesstechnik - Neuinvestitionen mit mindestens 10 % Einsparung gegenüber Branchendurchschnitt - Modernisierungsinvestitionen mit mindestens 10 % Einsparung gegenüber den letzten 3 Jahren 	<p>mittelständische Unternehmen Das Vorhaben muss in Baden-Württemberg durchgeführt werden, der Sitz des Unternehmens spielt jedoch keine Rolle.</p>	<p>Förderung über zinsgünstige Kredite und Tilgungszuschuss, bis zu 100% der förderfähigen Kosten können finanziert werden, max. 5 Mio. EUR</p>
<p><u>Bayern: Programm Energie- und Ressourceneffizienz (LfA Förderbank)</u></p>	<p>Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz, z. B. durch Anschaffung effizienterer Maschinen, Einrichtungen zur Wärme-/ Kälterückgewinnung oder stromsparende Beleuchtung</p>	<p>gewerbliche Unternehmen (KMU) sowie freiberuflich Tätige mit Betriebsstätte oder Niederlassung in Bayern</p>	<p>Förderung der Unternehmen durch zinsgünstige Darlehen und Risikoentlastungen</p>
<p><u>Effizienzcredit RLP Merken Fördermittel für Effizienz-, Klima- und Umweltvorhaben in Rheinland-Pfalz</u></p>	<p>Gefördert werden Investitionen und Betriebsmittel im Zusammenhang mit Investitionen für die Umsetzung von u.a. Maßnahmen zur Einsparung von Energie und zu deren effizienteren Nutzung</p>	<p>Freiberufler, KMU und Mid-Cap Unternehmen</p>	<p>Zinsgünstige Investitionsfinanzierungen bis 10 Mio. Euro mit bis zu 20 Jahren Laufzeit Vielfältige Tilgungsoptionen mit flexiblen Laufzeiten und optionalen Tilgungsfreijahren bei günstiger Bereitstellungprovision von nur 0,125 % erst ab dem 7. Monat</p>

<u>Landesförderprogramm Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz in gewerblichen Unternehmen</u>	Investitionen in Maßnahmen zur Steigerung der Energie- und/oder Ressourceneffizienz im Betrieb	Branchenübergreifendes Förderprogramm für gewerbliche Unternehmen in ganz Rheinland-Pfalz	Zuschüsse bis zu 20 % möglich mit Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
<u>PIUS</u>	Zuschuss für eine Umweltberatung zur Energie- und Ressourceneffizienz durch externe Berater	KMU aus Produktion, Handel und Dienstleistung aus Hessen	Maximale Förderung von 400 EUR pro Tag und 10 Beratungstage und max. 8.000 EUR innerhalb von drei Jahren
<u>PIUS-Energieberatung</u>	Geförderte Energieberatung	KMU aus Produktion, Handel und Dienstleistung aus Hessen	kostenlos
<u>GREEN invest</u>	Es werden Energieberatungen in Unternehmen gefördert, sowie die Projektbegleitung, Unterstützung bei Umsetzung und Kontrolle.	KMU und Unternehmen in Thüringen und die Betriebsstätte befindet sich in Thüringen	die messtechnische Beratung und die Contracting-Beratung wird bis zu 80% des Beratungshonorars mit einem Zuschuss gefördert. Der Investitionszuschuss beträgt ebenfalls 80% der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Förderbaustein Markteinführung (progres.nrw)	<p>Zuschüsse für u.a. Gewerbliche Anlagen zur Verwertung von Abwärme, Thermische Solaranlagen, Wärmeübergabestationen (Hausanschlüsse an ein Wärmenetz), Biomasseanlagen i. V. mit einer thermischen Solaranlage, Energiespeicher (Gas, Wärme, Kälte), Wärmenetze und Effizienzsteigerungsmaßnahmen an KWK Anlagen innerhalb von NRW</p>	<p>Gewerbliche Unternehmen; Freie Berufe; Privatpersonen; Kommunen & Kommunalverbände</p>	<p>Zuschüsse durch das Land NRW</p>
Mittelstandsrichtlinie = Umweltmanagement (Sächsische AufbauBank)	<p>Gefördert werden Beratungen, Coachings, Workshops und Prüfungen im Zusammenhang mit nachfolgenden Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Energieberatungen zur Entwicklung, Umsetzung oder Aufrechterhaltung eines Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 oder eines Energieaudits nach DIN EN 16247-1, 	<p>Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) mit Sitz oder zu begünstigender Betriebsstätte im Freistaat Sachsen.</p>	<p>Zuschuss, Anteilsfinanzierung Höhe bis zu 40 % der zuwendungsfähigen Ausgaben im Direktverfahren bis zu 50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben bei Einschaltung eines Qualitätssicherers</p>

<u>Steigerung der betrieblichen Ressourcen- und Energieeffizienz 2.0</u> = <u>Energieeffizienzprojekte (Nbank)</u>	<ul style="list-style-type: none"> - Investitionen in Gebäude und Anlagen zur Verringerung des Energieverbrauchs - Errichtung von Anlagen zur Gewinnung von Wärme aus regenerativer Energie (inklusive der Errichtung von Wärmenetzen und innovativer Speicherung Erneuerbarer Energien am Ort Ihres Entstehens) 	Unternehmen der privaten Wirtschaft mit Betriebsstätte in Niedersachsen	Zuschuss bis zu 70 % (Beihilfeintensitäten gemäß AGVO sind zu berücksichtigen)
<u>Niedersachsen-Kredit Energieeffizienz Gebäude</u>	Energieeffizienz-Maßnahmen, die in Niedersachsen getätigt werden	KMU der gewerblichen Wirtschaft oder Freiberufler in Niedersachsen	Darlehen Finanzierung von bis zu 100 % der förderfähigen Kosten Kreditbetrag zwischen 20.000 Euro bis 5.000.000 Euro je Vorhaben
<u>Niedersachsen-Kredit Energieeffizienz Produktion</u>	Energieeffizienzmaßnahmen im Bereich von Produktionsanlagen/-prozessen		Darlehen Finanzierung von bis zu 100 % der förderfähigen Kosten Kreditbetrag zwischen 20.000 Euro bis 5.000.000 Euro je Vorhaben

<u>Energie</u> <u>(Investitionsbank</u> <u>Sachsen-Anhalt)</u>	Investive Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Integration von erneuerbaren Energien in allen relevanten Unternehmensbereichen	<ul style="list-style-type: none"> - kleine und mittlere Unternehmen mit einem Mindestinvestitionsvolumen von 10.000 Euro - Großunternehmen mit einem Mindestinvestitionsvolumen von 100.000 Euro - kommunale Eigenbetriebe - Energiedienstleister, die Energiesparcontracting für Unternehmen erbringen 	Zuschuss (max. 500.000 Euro), Höhe richtet sich nach Unternehmensgröße und Fördergegenstand
<u>RENplus 2014 – 2020 (ILB)</u>	<u>Investive Maßnahmen:</u> (z.B. Anlagen zur Energierückgewinnung, Speichersysteme, Fernwärmesysteme, Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen) <u>Nicht investive Maßnahmen:</u> (z.B. Energieberatungen, Energieaudits, Energiekonzepte)	Unternehmen und Kommunen	Zuschuss Fördergeber: and Brandenburg, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE) Mittelherkunft: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), Land Brandenburg

<p><u>Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung (BENE), Förderschwerpunkt 1</u></p>	<p>technologieoffene Lösungen für Gebäudehülle/-technik, Gebäudeleittechnik, Produktionsanlagen und Produktionsprozesse, Querschnittstechnologien (wie Antriebe, Motoren, Druckluft, Beleuchtung, Lüftung), Wärmeerzeugung (mit erneuerbaren Energien), Kälte-/Klimatechnologie, Abwasser- und Abluftwärmenutzung, Stoffstrom-/Ressourceneffizienz und Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)</p>	<p>Antragsberechtigt sind Unternehmen und Unternehmenskooperationen</p>	<p>Förderung erfolgt durch einen Zuschuss, je nach Inhalt und Unternehmensgröße, zwischen max. 30% und max. 65%</p>
<p><u>Modernisierung von Nichtwohngebäuden und Holzbau (IFB Hamburg)</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Energieberatung und Erstellung der Energiebilanz nach DIN V 18599 - Energetische Modernisierung der Gebäudehülle von Nichtwohngebäuden - Baubegleitung durch einen unabhängigen Sachverständigen bei geförderten Maßnahmen - Verwendung von nachhaltigen Dämmstoffen bei der energetischen Modernisierung - Verwendung von Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft in der Gebäudekonstruktion von Neubauten mit der begleitenden „Qualitätssicherung Holzbau“ 	<p>Grundeigentümer und sonstige dinglich Verfügungsberechtigte (z. B. Erbbauberechtigte) von Nichtwohngebäuden in Hamburg (KMU)</p>	<p>Zuschüsse je nach Vorhaben in unterschiedlicher Höhe</p>

<u>UfR – Unternehmen für Ressourcenschutz (IFB Hamburg)</u>	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung des effizienten Einsatzes von Ressourcen in Unternehmen, wie Energie, Wasser und Material 	Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, Handwerksbetriebe und Institutionen mit vergleichbarer Zielrichtung.	<ul style="list-style-type: none"> - Zuschuss pro jährlich vermiedener Tonne Kohlendioxid, Tonne Material oder Kubikmeter Wasser - Max. 30 % Übernahme der Investitionskosten, für KMUs bis zu 40 %
<u>UfR-EffizienzCheck (IFB Hamburg)</u>	Energetische Analyse technisch komplexer und individueller Anlagen aller Branchen	Unternehmen aller Branchen, Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, Handwerksbetriebe, Institutionen mit vergleichbarer Zielrichtung.	Zuschuss in Höhe von bis zu 50 % der Ausgaben
<u>Energievisiten (Bremer Energie-Konsens GmbH)</u>	Kostenlose Energieeffizienzberatung für verschiedenen Teilbereiche, wie Beleuchtung oder Heizung	KMU in Bremen	
<u>CO₂-Bilanz (Bremer Energie-Konsens GmbH)</u>	CO ₂ -Analyse der gesamten Wertschöpfungskette	Unternehmen aus dem Bundesland Bremen	Wir fördern CO ₂ -Bilanzen mit 60%, maximal jedoch 3600€.
<u>Green Nudging</u> Kleine Anstöße für ein klimafreundliches Verhalten im Unternehmen			

<p><u>BAB-Energieeffizienzcredit</u></p>	<p>Gewerbliche Investitionen in Anlagen und Gebäude, die zu Energieeinsparungen von mind. 10 % ggü. dem bisherigen Unternehmensstandard, dem üblichen technischen Standard bzw. den gesetzlichen Vorgaben führen, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Investitionen in Produktionsanlagen/-prozesse und Gebäudetechnik - Neubau - Sanierung von Gebäuden oder einzelner Bereiche - Kleinstvorhaben wie auch größere Investitionsmaßnahmen 	<ul style="list-style-type: none"> - Gewerbliche Unternehmen - Freiberuflich Tätige sowie alle weiteren juristischen und natürlichen Personen, die gewerbliche Energieeffizienzmaßnahmen durchführen - Energie-Dienstleister, die im Rahmen einer Contracting-Vereinbarung (Energie-) Dienstleistungen für einen Dritten im Land Bremen erbringen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kredit mit einheitlichem Zinssatz von aktuell 0,25 % (Stand: 27.06.2019) - Laufzeit entsprechend der Nutzungsdauer bis zu 10 Jahre bzw. bei Neubauvorhaben bis zu 20 Jahre - Tilgungsfreie Zeit: bis zu 3 Jahre - 100 % Finanzierung - Kredite i.d.R. bis 500.000 € (Ausnahmen bei besonderer Förderwürdigkeit)
--	--	--	---

<p><u>Landesprogramm</u> <u>Wirtschaft -</u> <u>Energetische</u> <u>Optimierung von</u> <u>KMU</u> (IB.SH Förderbank)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Beratungen zur Vorbereitung von Investitionen und Maßnahmen zur Verstetigung von bereits initiierten betrieblichen Energiemanagementmaßnahmen mit dem Ziel der langfristigen Energieeinsparung - Gefördert werden für maximal drei Jahre Personalkosten für einen Energiemanager bzw. eine Energiemanagerin, der bzw. die das Unternehmen beim Aufbau bzw. bei der nachhaltigen Verstetigung eines Energiemanagements gemäß DIN EN ISO 50001 unterstützt. Falls keine Einstellung eines Energiemanagers bzw. einer Energiemanagerin erfolgt, kann auch ein Zuschuss zu den Kosten einer externen Beratung gewährt werden. 	<p>KMU mit Sitz oder Betriebsstätte in Schleswig-Holstein.</p>	<p>Förderquote beträgt bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben</p>
---	--	--	---

<p>Klimaschutzförderrichtlinie (Aktionsplan Klimaschutz)</p> <p>Im Detail: http://www.landesrecht-mv.de/jportal/portal/page/bsmvprod.psml?doc.id=VVMV-VVMV000007554&st=vv&doctyp=vvmv&showdoccase=1&paramfromHL=true#focuspoint</p>	<p>Gefördert werden u.a. investive Maßnahmen zur Energieeinsparung und zur Verbesserung der Energieeffizienz, die über den gesetzlichen Standard hinausgehen</p>	<p>KMU mit Sitz in Mecklenburg-Vorpommern</p>	<p>Zuwendung wird im Wege der Anteilsfinanzierung von höchstens 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt, sie wird auf volle hundert EURO abgerundet.</p>
---	--	---	--